

3. Nachtrag zum

Vertrag gemäß § 140a SGB V über einen fach- und sektorenübergreifenden fetoneonatalen Versorgungspfad für Risikoschwangere zur Verbesserung des kindlichen Outcomes (FETONEONATPFAD)

im Rahmen des Innovationsfonds gemäß § 92a Abs. 1 SGB V

zwischen der

Technischen Universität Dresden
vertreten durch die Kanzlerin

gemeinsam mit dem

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden (UKD)
an der Technischen Universität Dresden
vertreten durch

den Medizinischen Vorstand Prof. Dr. med. D. Michael Albrecht
und dem Kaufmännischen Vorstand Frank Ohi
Fetscherstraße 74, 01307 Dresden

- nachfolgend „**Konsortialführer**“ genannt -

und dem

Universitätsklinikum Jena (UKJ)
vertreten durch den Klinikvorstand
Bachstraße 18, 07743 Jena

und der

AOK PLUS – Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen.
vertreten durch den Vorstand,
hier vertreten durch Wolfgang Karger
Sternplatz 7, 01067 Dresden

und der

BARMER
Axel-Springer-Str. 44, 10969 Berlin
vertreten durch den Vorstand,
Korrespondenzadresse der ausführenden Stelle:
Landesvertretung Sachsen
Wiener Platz 5a, 01069 Dresden

- nachfolgend beide „**Krankenkasse**“ genannt -

und der

Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen,
vertreten durch den Vorstandsvorsitzenden
Dr. med. Klaus Heckemann
Schützenhöhe 12, 01099 Dresden

und der

Kassenärztlichen Vereinigung Thüringen
vertreten durch die 1. Vorsitzende des Vorstandes
Dr. med. Annette Rommel
Zum Hospitalgraben 8, 99425 Weimar

- nachfolgend beide „**KV**“ genannt -

Aufgrund der verzögerten Rekrutierungsperiode durch die Covid-19 Pandemie bewilligte der Fördermittelgeber mit Änderungsbescheid vom 12.05.2022 eine kostenneutrale Verlängerung des Innovationsfondsprojekts FETONEONATPFAD. Daraus folgend ist der Vertrag gemäß § 140a SGB V über den FETONEONATPFAD im Rahmen des Innovationsfonds gemäß § 92a Abs. 1 SGB V in der Fassung des 2. Nachtrages vom 08.10.2021 im Rahmen eines 3. Nachtrages wie folgt anzupassen:

§ 22 Abs. 2 wird wie folgt neu gefasst:

„Die maximale Vertragslaufzeit ist an die Förderdauer des Projektes durch den Innovationsfonds gebunden und endet, ohne dass es des Ausspruchs einer Kündigung bedarf, spätestens mit Ende des Förderzeitraums am **31.03.2024** automatisch. Bei vorzeitiger Beendigung der Förderung durch den Innovationsausschuss (Rücknahme oder Widerruf des Förderbescheides) endet dieser Vertrag automatisch zum Ende der Förderung. Die Vertragspartner werden sich über die weitere Abwicklung des Projektes verständigen.“

Anlage:

Änderungsbescheid des Fördermittelgebers vom 12.05.2022

Für die Technische Universität Dresden

Dresden, den 01.09.2022

Dekanin

 i. A. der Kanzlerin

Dr. Undine Krätzig
Kanzlerin

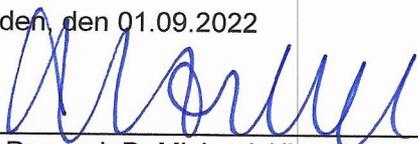
Dresden, den 01.09.2022



Prof. Dr. med. Mario Rüdiger
Projektleiter

Für das Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden

Dresden, den 01.09.2022



Prof. Dr. med. D. Michael Albrecht
Medizinischer Vorstand

Dresden, den 01.09.2022



Frank Ohi
Kaufmännischer Vorstand

Für das Universitätsklinikum Jena

Jena, den 01.09.2022

31/8/22



Prof. Dr. Andreas Kamradt
Wissenschaftlicher Vorstand



Forschungskordinator



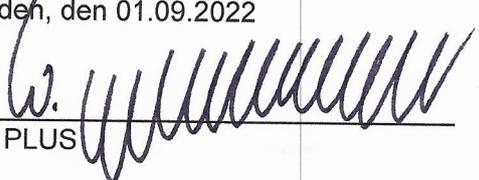
Prof. Dr. Hans Proquitté
Projektleitung



Prof. Dr. Ekkehard Schlußner
Projektleitung Geburtshilfe

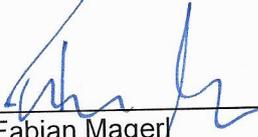
Für die AOK PLUS

Dresden, den 01.09.2022


AOK PLUS

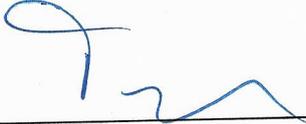
Für die BARMER

Dresden, den 01.09.2022



Dr. Fabian Mager
Landesgeschäftsführer BARMER Sachsen

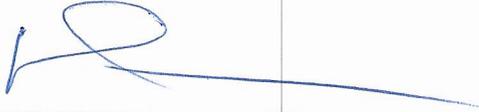
Wuppertal, den 01.09.2022



Christian Traupe
Abteilungsleiter BARMER Hauptverwaltung Fachabteilung 1110 ambulante Versorgung

Für die Kassenärztliche Vereinigung Sachsen

Dresden, den 01.09.2022



Dr. med. Klaus Heckemann
Vorstandsvorsitzender

Für die Kassenärztliche Vereinigung Thüringen

Weimar, den 01.09.2022



Dr. med. Annette Rommel
1. Vorsitzende des Vorstandes